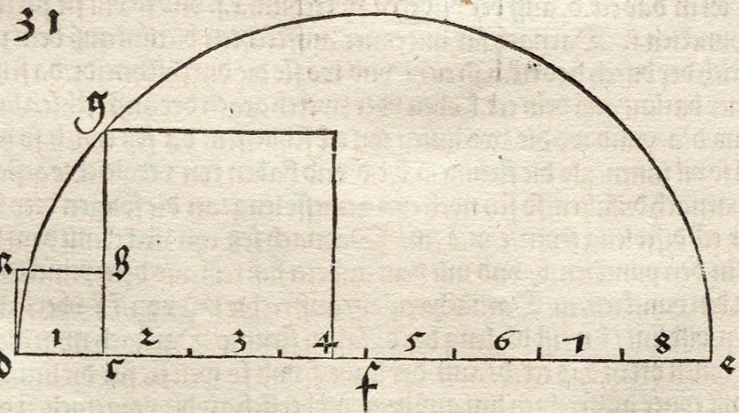
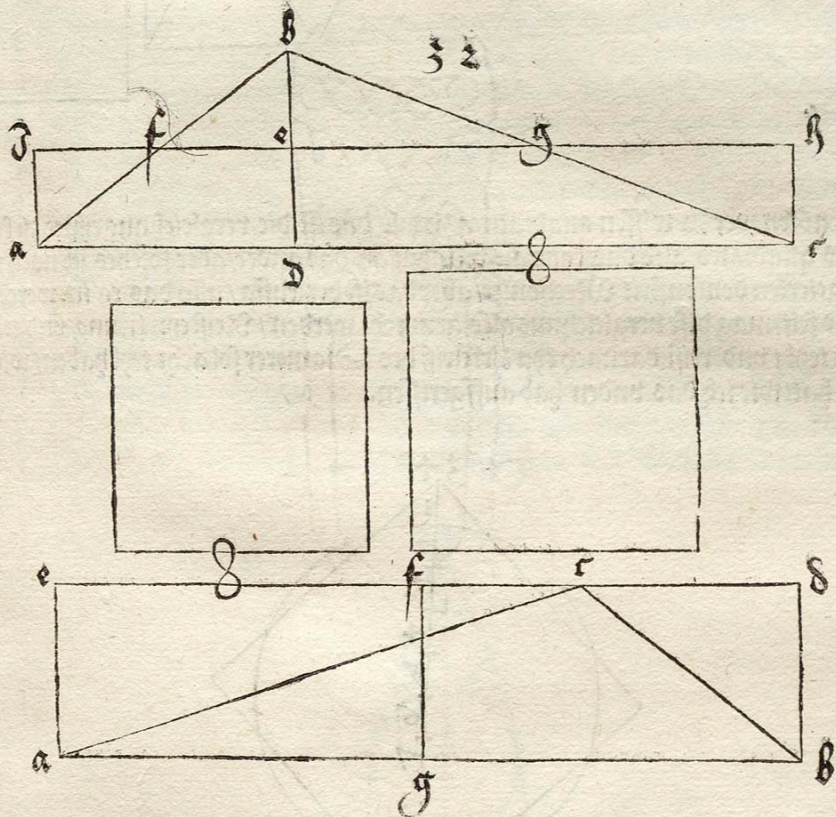


**S**o das man ye die vorgemelten ding wol merck von ires nutz wegen/so wil ich noch eyn rechte firung durch die forig weis sibemal ergrössern. Ich thu im also / ich nim für mich eyn rechs quadrat .a.b.c.d. von gleichen seitten vnd winckellen / vnd setz der selben seitten leng acht an eynander/ diser ganz er leng anfang sey .d. vnd endt .e. Darnach teyle ich .d.e. mit eynem puncten .f. in der mit von eynander / vnd setz ein zirkel mit dem eyn fuß in den puncten .f. vnd reiß mit dem andern d.e. oben herumb zusamen/ Darnach mach ich in der ersten leng die kleyn firung a.b.c.d. vnd dann far ich mit der lini .c.b. gerad vber sich an die zirkellini/da setz ich eyn .g. So ich dann auß diser leng mit anderen solicher drey linien eyn rechte firung schleuß/ so helt sie sibemal so vil innen als die erst firung .a.b.c.d. wie ich das hab hernach gerissen.



**W**ilt du eyn rechs quadrat auß eynem vngleichseitigen driangel machen/die gleich vill gegen eynander inhalten/so thu im also/ der fürgeben driangel sey .a.b.c. vnd .a..c. sey vber zwerch die lengst seitten / vnd der winckel .b. sey vber sich gerichte/ Nun zeuch auß dem winckel .b. ein auffrecht lini herab auff die zwerchlini .a.c. da hin setz eyn .d. Darnach teyl .b.d. mit eynem .e. in der mit von eynander/ Danach .a.b. mit eynem .f. vnd .c.b. mit eynem .g. auch in der

mit von einander / vnd zeuch durch .f./e./g. ein gerade lini/ so lang .a.c. ist/ Darnach zeuch auß .a./e./ wo auffrecht linien vber sich / vnd wo sie die ober zwerchlini anrüren / da setz ob dem .a./ein .i./ vnd ob dem .e./ein .h./ so helt diese lange firung .i./h./c./a./ so vil innen als die driangel .a./b./c./ so du aber diese lange firung zu eynre rechten wilt machen / so thu das durch den zirkelriß/ wie forn gemelt ist.  
Eyn wenig ein andre meynung/ das ober zumachen also/ mach ein vngleich driangel .a./b./c./ vnd schluß in in ein ablange firung .a./b./d./e./ also dz des driangels lengste seitten .a.b. auch ein lange seitten sey an der vmsognen firung / vnd das die seitten der firung .e.d. oben den weitten winckel / e des driangels anrür / also wirdt der driangel .a.b.c. in der firung .a.b.d.e. ganz beschloffen / vnd helt eben den halbeyl der firung innen. Nun schneyd diese firung .a.b.d.e. mit eynre auffrechten lini .f.g. in zwey gleiche teyl/ so helt die firung .a.g.f.e. eben so vil innen/ als der driangel .a.b.c. Darnach mach durch die forigen anseygung auß diser firung eyn rechte / diese meynung hab ich her nach außgerissen.



**M**erck wie man hie eyn firung sol machen die als vil innen halt als eyn sechs eck / thu im also/ mach eyn rechs sechs eck .a.b.c.d.e.f. in eyn zirkellini/ Darnach zeuch drei vstrich .a.d.e. vñ .c.f. diese drey linien schließten eyn Centrum .g. vñ machen sechs rechter driangel/ Darnach zeuch eyn gestrachte zwerch lini / vnd setz darauff auß dem sechs eck drey driangel / die mit iren ecken an eynander anrüren/ vñ vber zeuch oben ire spitz mit eynre geraden lini/ so werden fünf rechter driago